

Agnico-Eagle Mines Ltd. legt die jährlichen Betriebsrichtlinien vor; gibt 28. Dividendausschüttung bekannt; Informationsveranstaltung im King Edward Hotel, Toronto, am 17. Dezember

18.12.2009 | [DGAP](#)

(Falls nicht anders angegeben, alle Angaben in US-Dollar)

Toronto, Ontario, Kanada. 16. Dezember 2009. Agnico-Eagle Mines Limited (Frankfurt WKN: 860325; NYSE, TSX: AEM) gibt bekannt, dass ihr Board of Directors die Ausschüttung einer Dividende von 0,18 USD in bar pro Stammaktie genehmigt hat. Die Dividende wird am 26. März 2010 an zum 12. März 2010 registrierte Aktionäre ausgezahlt. Agnico-Eagle zahlt jetzt seit 28 Jahren Dividenden.

„Mit Inbetriebnahme der letzten unserer fünf neuen Minen wird sich unsere Goldproduktion im Jahre 2010 verdoppeln,“ sagte Sean Boyd, Vice Chairman und CEO. „Demzufolge beginnen wir 2010 mit einer viel größeren Kapazität, einen höheren Cashflow pro Aktie zu generieren. Wir befinden uns ebenfalls in einer guten Ausgangslage, unsere Ausstoßleistung mit einer soliden Bilanz, internen Expansionsmöglichkeiten, verbesserten Zugang zu den Bohrstellen in unseren Goldlagerstätten und einem erweiterten Explorationsschwerpunkt weiter zu erhöhen,“ fügte Herr Boyd hinzu.

Die wichtigsten Punkte dieses Unternehmens-Update schließen ein:

- Dividendausschüttung von 0,18 USD pro Aktie im Jahr 2010. Dividendausschüttung in 28 aufeinanderfolgenden Jahren.
- Beginn der kommerziellen Produktion auf Pinos Altos am 1. November 2009.
- Prognose für liquidierbare Goldproduktion(1) bleibt für 2010 unverändert bei 1,0 bis 1,1 Mio. Unzen, wobei im Jahre 2010 Gesamtabbaukosten(2) von durchschnittlich 393 USD pro Unze erwartet werden.
- zwischen 2011 und 2014 wird eine Goldproduktion von jährlich durchschnittlich 1,4 Mio. Unzen bei Gesamtbetriebskosten von ca. 393 USD pro Unze erwartet.
- für die Exploration wurden für 2010 ca. 76 Mio. USD budgetiert, einschließlich der Aufwendungen für 300 Bohrkilometer. (1) Liquidierbare Goldproduktion bedeutet die Menge eines Minerals, das während eines Zeitraums produziert wurde und in Produkten enthalten ist, die vom Unternehmen verkauft werden, falls diese Produkte während dieser Zeit verkauft oder am Ende des Zeitraums als Inventar verbucht werden. (2) Gesamtabbaukosten pro Unze sind kein Maß gemäß den Buchführungsvorschriften. Zur Umrechnung der historischen Gesamtabbaukosten pro Unze, wie sie in der Rechnungslegung (Financial Statements) angegeben werden, siehe die Bilanz des Unternehmens und Formblatt 20-F, wie abgelegt.

Analysten, Bankiers, Händler und Investoren sind zur Informationsveranstaltung über den aktuellen Stand der Minen und Projekte des Unternehmens am 17. Dezember 2009 im King Edward Hotel in Toronto eingeladen. Die Veranstaltung beginnt um 12 Uhr.

Webcast:

Ein live Audio-Webcast der Veranstaltung wird auf der Webseite des Unternehmens, www.agnico-eagle.com, zur Verfügung stehen.

Telefon:

Telefonnummer zum Anhören der Veranstaltung: +1 416 644 3415. Um die Teilnahme sicherzustellen, rufen Sie bitte fünf Minuten vor Beginn der Veranstaltung an.

Audio-Archiv:

Telefonnummer: +1 416 640 1917 oder 1-877-289-8525, gebührenfrei in Nordamerika, Zugangs-Code 4190782 gefolgt vom #-Zeichen.

Die Konferenz wird von Donnerstag, den 17. Dezember 2009, 13 Uhr 30 Zeit der Ostküste (18 Uhr 30 MEZ) bis Donnerstag, den 24. Dezember 2009, 23 Uhr 59 Zeit der Ostküste (5 Uhr 59 25 Dezember 2009 MEZ) zum Anhören zur Verfügung stehen.

Der Webcast wird zusammen mit den Präsentationsfolien für 180 Tage auf der Website archiviert.

Fortsetzung der Steigerung der kostengünstigen Goldproduktion

Das Unternehmen gibt heute seine Produktions- und Kostenrichtlinien für 2010 bis 2014 bekannt. Es wird erwartet, dass im Jahre 2010 die liquidierbare Goldproduktion zwischen 1,0 Mio. und 1,1 Mio. Unzen liegen wird, ein Anstieg um über 100 % gegenüber dem im Jahre 2009 projizierten Niveau, da alle sechs Goldminen des Unternehmens in Betrieb sein werden. Die Gesamtabbaukosten pro Unze werden im Jahre 2010 erwartungsgemäß bei durchschnittlich 399 USD liegen.

Da jetzt die Inbetriebnahme von Meadowbank im Gange ist und der Produktionsbeginn im Januar 2010 erwartet wird sowie die Erweiterungen von Goldex und Creston Mascota planmäßig im Jahre 2011 die Produktion aufnehmen, befindet sich Agnico-Eagle auf dem Weg, in dem Zeitraum zwischen 2011 und 2014 eine Goldproduktion von annähernd 1,4 Mio. Unzen pro Jahr zu erreichen. Die durchschnittlichen Gesamtabbaukosten werden auf 393 USD pro Unze geschätzt.

Im vergangenen Jahr gab es signifikante Veränderungen bei gewissen Faktoren, die Agnico-Eagles Gesamtabbaukosten in Zukunft beeinflussen werden. Zum Beispiel stiegen die Wechselkurse des kanadischen Dollar und des Euro gegenüber dem US-Dollar. Ferner kam es in jüngster Zeit zu einem sehr starken Anstieg der Arbeits- und Transportkosten. Ebenfalls führte die langsamere als erwartete Inbetriebnahme der Pinos Altos-Mine dazu, dass die in dieser Mine für 2010 erwartete Goldproduktion unter den Erwartungen liegen wird.

Geschätzte liquidierbare
Goldproduktion
und Gesamtabbaukosten

pro Unze	2010	2011	2012	2013	2014
----------	------	------	------	------	------

liquidierbare
Goldproduktion

LaRonde	179,700	172,100	208,200	283,100	328,600
Meadowbank	299,900	347,300	390,400	433,300	455,600
Goldex	164,000	166,800	175,000	169,500	164,800
Lapa	115,600	118,500	118,400	116,500	118,300
Kittila	147,100	151,500	153,200	166,100	159,500
Pinos Altos	150,900	206,000	226,000	202,100	203,700
Pinos Altos - Creston Mascota	-	60,700	52,300	40,900	36,100
	1,057,200	1,222,900	1,323,500	1,411,500	1,466,600

Gesamtabbaukosten
pro Unze(x)

LaRonde	\$220	\$186	\$289	\$370	\$359
Meadowbank	460	534	469	414	399
Goldex	318	307	332	342	329
Lapa	506	515	519	525	515
Kittila	502	541	515	497	525
Pinos Altos	401	272	188	299	294
Pinos Altos - Creston Mascota	-	322	344	423	493
	\$399	\$398	\$379	\$399	\$393

(x) Die Gesamtabbaukosten für alle Jahre wurden berechnet unter Verwendung des folgenden Mittelwertes der Metallpreise und Wechselkurse und schließen, wo zutreffend, Förderabgaben ein:

Basisannahmen	Auswirkung auf Gesamtabbaukosten bei 10-%-Änderung der Basisannahmen (USD/Unze)				
	2010	2011	2012	2013	2014
Silber (USD/Unze)	14.00	7	8	8	4
Zink (USD/Pfund)	0.82	6	5	4	1
Kupfer (USD/Pfund)	2.77	2	2	2	2
CAD/USD	1.10	37	35	33	30
USD/Euro	1.40	7	6	6	6

Die großen Investitionsprojekte nähern sich der Fertigstellung

Agnico-Eagle nähert sich dem Ende einer signifikanten Konstruktionsphase. Seit Anfang 2007 hat das Unternehmen über 2 Mrd. USD ausgegeben. Da die meisten Minen jetzt in Dauerbetrieb sind, werden in erster Linie die verbleibenden Investitionen erwartungsgemäß für Erweiterungen erfolgen.

Der Kassenstand des Unternehmens wird eine Finanzierung dieser Initiativen erlauben. Zum 30. September 2009 verfügte Agnico-Eagle über einen Barbestand von ca. 240 Mio. USD. Ferner stehen dem Unternehmen im Rahmen seiner Dispositionskredite ca. 200 Mio. USD zur Verfügung und es erwartet im Jahre 2010 einen signifikanten Cashflow aus den Betrieben.

Die Investitionsaufwendungen werden erwartungsgemäß im Jahre 2010 bei ca. 463 Mio. USD liegen. Dies schließt 376 Mio. USD für die Minen, siehe Aufschlüsselung unten, und ca. 50 Mio. USD an aktivierten Entwicklungsaufwendungen vor der Produktion auf Meadowbank ein. Das Unternehmen ist für den Zeitpunkt der Inbetriebnahme von Meadowbank konservativ und nimmt für die Prognose den Beginn der Goldproduktion am 1.

April 2010 an. Die Inbetriebnahme der Mühle erfolgt jedoch planmäßig im Januar 2010. Ferner werden erwartungsmäßig ca. 36 Mio. USD für die Exploration ausgegeben.

	2010 Investitionsaufwendungen aufwendungen	Explorationsbudget		
	Kapital- budget	aktiviert	ausgegeben	LaRonde
Unterhalt	28,039	3,472		
LaRonde Tiefenerweiterung	64,872			
Goldex	13,785	3,376		
Lapa	28,175	3,237		
Meadowbank	95,300	6,352		
Kittila	57,315	16,262		
Pinos Altos	37,267	3,377		
Creston Mascota Konstruktion	51,715			
Grassroots-Exploration			38,949	
Unternehmensentwicklung und Projektbewertungen				2,135
<hr/>				
Zwischensumme	376,468	36,076	40,084	
Aktivierte Inbetriebnahmekosten	50,000			
gesamt	426,468	36,076	40,084	
<hr/>				

Der folgende Link kann in den Webbrowser eingefügt werden, um detailliertere Informationen über die Investitionsaufwendungen nach Projekt und Jahr zu erhalten.
www.agnico-eagle.com/files/EstimatedCapitalExpenditures_Dec09.pdf

Für 2011 wird ein Rückgang der Investitionsaufwendungen auf ca. 178 Mio. USD erwartet. Dieser Betrag schließt ca. 50 Mio. USD für die beschleunigten Entwicklungsarbeiten unter Tage auf Pinos Altos, Kittilä und LaRonde Extension ein. Diese beschleunigte Entwicklung wird in den kommenden paar Jahren zu einer signifikanten betrieblichen Flexibilität führen. Ferner werden auf Meadowbank weitere 25 Mio. USD für eine Verbesserung der Landebahn und der Infrastruktur auf dem Minengelände ausgegeben.

Das Unternehmen erwartet, dass es sich bis 2011 selbst finanzieren kann, da aus dem Verkauf von ca. 2,3 Mio. Unzen Gold und den damit verbundenen metallischen Nebenprodukten ein signifikanter interner Cashflow generiert wird.

Das Investitionsbudget schließt die erwarteten Aufwendungen für eventuelle Erweiterungen von Kittilä, Meadowbank und Pinos Altos nicht ein. Eine Überprüfung der Studien für Meadowbank und Pinos Altos wird im Laufe des Jahres 2010 erwartet. Die Prüfung der Kittilä-Studie wird Anfang 2011 erwartet. Die Investitionen und genauere Zeitpläne werden nach diesen Prüfungen vorgelegt. Basierend auf den anfänglichen Zeitplänen und den Kosten erwartet Agnico-Eagle, dass das Unternehmen in der Lage sein wird, diese Wachstumsprojekte intern zu finanzieren.

Laufende Betriebsverbesserungen

Die angefügte Tabelle zeigt den Stand jeder Mine und jedes Projekts des Unternehmens. Es wurden signifikante Betriebsverbesserungen durchgeführt und weitere Optimierungen werden im Jahre 2010 erwartet. www.agnico-eagle.com/files/ProjectStatusUpdate_Dec09.pdf

LaRondes solide und stetige Leistung hält an

In der sich zu 100 % im Besitz des Unternehmens befindlichen LaRonde-Mine im Nordwesten Quebecs werden laut Erwartungen die nachgewiesenen und vermuteten Vorräte von 5,0 Mio. Unzen (35,8 Mio. Tonnen mit 4,3 Gramm Gold pro Tonne) die Lebensdauer der Mine bis 2022 sichern. Siehe Tabelle „Detailed Mineral Reserve and Resource Data“ am Ende der ursprünglichen englischen Pressemitteilung für weitere Einzelheiten.

Im Jahre 2010 wird die liquidierbare Goldproduktion auf LaRonde erwartungsgemäß auf ca. 180.000 Unzen sinken, da die Goldgehalte bis 2012 planmäßig niedriger sein werden, bis das tiefer lagernde und

reichhaltigere Erz der LaRonde Extension abgebaut wird. Von 2011 bis 2014 wird eine jährliche Goldproduktion von ca. 248.000 Unzen erwartet. Dies reflektiert die höheren Goldgehalte.

Es wird erwartet, dass die Betriebskosten(3) der LaRonde-Mine pro Tonne im Jahre 2010 bei ca. 75 CAD liegen werden. Für den Zeitraum von 2011 bis 2014 werden Betriebskosten von durchschnittlich 78 CAD erwartet, da die Mine ihre gute Kostenleistung fortsetzt.

3)Betriebskosten pro Tonne sind kein Maß gemäß den Buchführungsvorschriften. Zur Umrechnung dieses Maßes zu Produktionskosten, wie sie in der historischen Rechnungslegung (Financial Statements) angegeben werden, siehe die Bilanz des Unternehmens und Formblatt 20-F, wie abgelegt.

Im Jahre 2010 werden auf LaRonde Gesamtabbaukosten von ca. 220 USD pro Unze erwartet. Von 2011 bis 2014 werden Gesamtabbaukosten von durchschnittlich ca. 301 USD pro Unze erwartet, da die Einnahmen aus dem Verkauf der Nebenprodukte sinken. Der Grund dafür ist in erster Linie der niedrigere Zinkgehalt mit zunehmender Tiefe.

Der folgende Link bietet detailliertere Daten der LaRonde-Mine, einschließlich Projektionen der Tonnage, Gehalte, Mühlenausbringung, liquidierbare Metallproduktion und Betriebskosten pro Tonne in kanadischen Dollar. www.agnico-eagle.com/files/LaRondeOperationsForecast_Dec09.pdf

Goldex arbeitet mit ausgelegter Leistung

Die sich zu 100 % im Besitz des Unternehmens befindliche Goldex-Mine im Nordwesten Quebecs besitzt nachgewiesene und vermutete Vorräte von 1,6 Mio. Unzen Gold (23,8 Mio. Tonnen mit 2,1 Gramm pro Tonne Gold).

Die Goldex-Mine erreichte am 1. August 2008 die kommerzielle Produktion und hat konstant mit der ausgelegten Leistung gearbeitet und sie gelegentlich übertroffen. Im November 2009 bereitete die Mühle durchschnittlich ca. 7.600 Tonnen Erz pro Tag auf (ausgelegter Durchsatz von 6.900 Tonnen pro Tag). Das Erz enthielt ca. 2,1 g/t Gold und steht damit im Einklang mit den im Vorratsmodell vorhergesagten Gehalten.

Im Jahre 2010 wird die liquidierbare Goldproduktion auf Goldex erwartungsgemäß bei ca. 164.000 Unzen liegen. Von 2011 bis 2014 wird eine jährliche durchschnittliche Goldproduktion von ca. 169.000 Unzen erwartet.

Es wird erwartet, dass die Betriebskosten pro Tonne der Goldex-Mine im Jahre 2010 bei ca. 23 CAD liegen werden. Für den Zeitraum von 2011 bis 2014 werden Betriebskosten pro Tonne von durchschnittlich 22 CAD erwartet. Damit ist Goldex einer der kostengünstigsten Untertagebetriebe in der Goldbergbaubranche.

Im Jahre 2010 werden auf Goldex Gesamtabbaukosten von ca. 318 USD pro Unze erwartet. Von 2011 bis 2014 werden Gesamtabbaukosten von durchschnittlich ca. 328 USD pro Unze erwartet.

Der folgende Link bietet detailliertere Daten der LaRonde-Mine, einschließlich Projektionen der Tonnage, Gehalte, Mühlenausbringung, liquidierbare Metallproduktion und Betriebskosten pro Tonne in kanadischen Dollar. www.agnico-eagle.com/files/GoldexOperationsForecast_Dec09.pdf

Die Kittilä-Mine erzielte im November eine Rekordmonatsproduktion

Die sich zu 100 % im Besitz des Unternehmens befindliche Kittilä-Mine im Norden Finnlands besitzt nachgewiesene und vermutete Goldvorräte von 3,2 Mio. Unzen (21,4 Mio. Tonnen mit 4,7 Gramm Gold pro Tonne).

Kittilä erzielte im November eine Rekordproduktion von 14.500 Unzen Gold bei einer Leistung der Aufbereitungsanlage von ca. 3.100 Tonnen Erz pro Tag. Die ausgelegte Leistung liegt bei 3.000 Tonnen pro Tag. Die Ausbringungsraten nähern sich weiter den Entwurfsparametern an und erreichten im November ca. 76 %.

Im Jahre 2010 wird auf Kittilä eine liquidierbare Goldproduktion von ca. 147.000 Unzen erwartet. Von 2011 bis 2014 wird eine jährliche durchschnittliche Goldproduktion von ca. 158.000 Unzen erwartet.

Es wird erwartet, dass die Betriebskosten pro Tonne der Kittilä-Mine im Jahre 2010 bei ca. Euro 49 liegen werden. Für den Zeitraum von 2011 bis 2014 werden Betriebskosten pro Tonne von durchschnittlich Euro 53 erwartet.

Im Jahre 2010 werden auf Kittilä Gesamtabbaukosten von ca. 502 USD pro Unze erwartet. Von 2011 bis

2014 werden Gesamtabbaukosten von durchschnittlich ca. 520 USD pro Unze erwartet.

Der folgende Link bietet detailliertere Daten der LaRonde-Mine, einschließlich Projektionen der Tonnage, Gehalte, Mühlenausbringung, liquidierbare Metallproduktion und Betriebskosten pro Tonne in Landeswährung. www.agnico-eagle.com/files/KittilaOperationsForecast_Dec09.pdf

Gegenwärtig wird eine Scoping-Studie durchgeführt, die eine wesentlich höhere Produktionsrate auf Kittila in Erwägung zieht. Dies würde eine Erweiterung der Mühle und den Zugang zu dem tiefer lagernden Erz über einen Förderschacht voraussetzen. Die Ergebnisse dieser Studie werden erwartungsgemäß Anfang 2011 überprüft, da die Bohrergebnisse der nächsten paar Quartale miteinbezogen werden.

Die Lapa-Mine wird optimiert

Die sich zu 100 % im Unternehmensbesitz befindliche Lapa-Mine im Nordwesten Quebecs besitzt nachgewiesene und vermutete Goldvorräte von 1,1 Mio. Unzen (3,8 Mio. Tonnen mit 8,9 g/t Gold).

Im Jahre 2010 wird auf Lapa eine liquidierbare Goldproduktion von ca. 116.000 Unzen erwartet. Von 2011 bis 2014 wird eine jährliche durchschnittliche Goldproduktion von ca. 118.000 Unzen erwartet.

Es wird erwartet, dass die Betriebskosten pro Tonne der Lapa-Mine im Jahre 2010 bei ca. 125 CAD liegen werden. Für den Zeitraum von 2011 bis 2014 werden Betriebskosten pro Tonne von durchschnittlich 123 CAD erwartet.

Im Jahre 2010 werden auf Lapa Gesamtabbaukosten von ca. 506 USD pro Unze erwartet. Von 2011 bis 2014 werden Gesamtabbaukosten von durchschnittlich ca. 519 USD pro Unze erwartet.

Der folgende Link bietet detailliertere Daten der LaRonde-Mine, einschließlich Projektionen der Tonnage, Gehalte, Mühlenausbringung, liquidierbare Metallproduktion und Betriebskosten pro Tonne in kanadischen Dollar. www.agnico-eagle.com/files/LapaOperationsForecast_Dec09.pdf

Aufgrund der laufenden Probleme mit einer höher als erwarteten Erzverdünnung unter Tage wurde für die Zukunft ein konservativeres Budget aufgestellt. Es wird jetzt eine Erzverdünnung von 50 % vorausgesetzt, verglichen mit einer früheren Annahme von 35 %. Die Arbeiten zur Verbesserung und Optimierung des Bergbaukreislaufs sind im Gange, um die Wirtschaftlichkeit dieses hochgradigen Erzkörpers zu maximieren.

Pinos Altos nimmt am 1. November 2009 die kommerzielle Produktion auf

Die sich zu 100 % im Unternehmensbesitz befindliche Pinos-Altos-Mine im Bundesstaat Chihuahua, Norden Mexikos, nahm am 1. November 2009 die kommerzielle Produktion auf. Die Liegenschaft beherbergt nachgewiesene und vermutete Goldvorräte von 3,6 Mio. Unzen (41,8 Mio. Tonnen mit 2,7 g/t Gold). Ferner befindet sich auf der Liegenschaft ein großer Silbervorrat von über 100,0 Mio. Unzen (in den selben 41,8 Mio. Tonnen mit 74,6 g/t Silber).

Im vierten Quartal 2009 verlief die Inbetriebnahme von Pinos Altos langsamer als erwartet aufgrund von Problemen im Betrieb der Filterpressen für die trockenen Aufbereitungsrückstände (Tailings). Der Durchsatz der Mühle verbessert sich jedoch durch die verbesserte Leistung der Tailings-Filter. Im November wurde eine Mühlenleistung von 2.110 Tonnen pro Tag erreicht, verglichen mit 893 Tonnen pro Tag im September.

Im Jahre 2010 wird auf Pinos Altos eine liquidierbare Goldproduktion von ca. 151.000 Unzen erwartet. Von 2011 bis 2014 wird eine jährliche durchschnittliche Goldproduktion von ca. 210.000 Unzen erwartet.

Es wird erwartet, dass die Betriebskosten pro Tonne der Pinos-Altos-Mine im Jahre 2010 bei ca. 42 CAD liegen werden. Für den Zeitraum von 2011 bis 2014 werden Betriebskosten pro Tonne von durchschnittlich 40 CAD erwartet.

Im Jahre 2010 werden auf Pinos Altos Gesamtabbaukosten von ca. 401 USD pro Unze erwartet. Von 2011 bis 2014 werden Gesamtabbaukosten von durchschnittlich ca. 263 USD pro Unze erwartet.

Der folgende Link bietet detailliertere Daten der LaRonde-Mine, einschließlich Projektionen der Tonnage, Gehalte, Mühlenausbringung, liquidierbare Metallproduktion und Betriebskosten pro Tonne. www.agnico-eagle.com/files/PinosAltosOperationsForecast_Dec09.pdf

Gegenwärtig wird eine Studie zur Erweiterung der Pinos-Altos-Mühle von 4.000 Tonnen pro Tag auf 6.000 Tonnen pro Tag durchgeführt. Eine Prüfung der Studie wird im Jahre 2010 erwartet.

Creston-Mascota-Erweiterung auf dem Weg zum Produktionsbeginn im Jahr 2011

Die sich zu 100 % im Unternehmensbesitz befindliche Creston-Mascota-Lagerstätte auf Pinos Altos liegt ca. 10 km nordwestlich der Hauptlagerstätte Santo Nino. Creston Mascota beherbergt vermutete Goldvorräte von ca. 357.000 Unzen (6,7 Mio. Tonnen mit 1,65 g/t Gold). Ferner befindet sich auf der Liegenschaft ein Silbervorrat von 3,70 Mio. Unzen (in den selben 6,7 Mio. Tonnen mit 17,1 g/t Silber). Dieser Vorrat ist Teil der Gesamtressourcen von Pinos Altos.

Die Arbeiten für die Creston-Mascota-Erweiterung machen Fortschritte. Der Beginn der liquidierbaren Goldproduktion auf Creston Mascota wird für 2011 erwartet, wobei in diesem Jahr voraussichtlich ca. 61.000 Unzen Gold produziert werden. Von 2011 bis 2014 wird eine jährliche durchschnittliche Goldproduktion von ca. 48.000 Unzen erwartet.

Es wird erwartet, dass die Betriebskosten pro Tonne auf Creston Mascota im Jahre 2011 bei ca. 16 CAD liegen werden. Für den Zeitraum von 2011 bis 2014 werden Betriebskosten pro Tonne von durchschnittlich 15 CAD erwartet.

Im Jahre 2011 werden auf Creston Mascota Gesamtabbaukosten von ca. 322 USD pro Unze erwartet. Von 2011 bis 2014 werden Gesamtabbaukosten von durchschnittlich ca. 396 USD pro Unze erwartet.

Creston Mascota ist die erste in einer Reihe von Satellitenlagerstätten auf Pinos Altos, die das Potenzial besitzen, die Produktion in den nächsten paar Jahren stufenweise zu erhöhen. Weitere Zonen die erkundet werden schließen die in der Nähe liegenden Zonen Sinter, San Eligio und Cubiro ein. Eine Scoping-Studie über einen Produktionsbeginn auf der Sinter-Zone wird im Jahre 2010 durchgeführt.

Der folgende Link bietet detailliertere Daten der LaRonde-Mine, einschließlich Projektionen der Tonnage, Gehalte, Mühlenausbringung, liquidierbare Metallproduktion und Betriebskosten pro Tonne.
www.agnico-eagle.com/files/CrestonMascotaOperationsForecast_Dec09.pdf

Inbetriebnahme von Meadowbank wird im ersten Quartal 2010 erwartet

Das Meadowbank-Projekt (100% Agnico-Eagle) in Nunavut, Kanada, beherbergt vermutete Goldvorräte von 3,6 Mio. Unzen (32,8 Mio. Tonnen mit 3,5 g/t Gold). Mit einer weiteren Goldressource bleibt das Projekt für eine Erweiterung offen. Die erste Goldproduktion wird im ersten Quartal 2010 erwartet.

Bis dato war die Leistung des Tagebaus besser als geplant. Es wird erwartet, dass bis Ende Dezember ca. 600.000 Tonnen Erz auf Halde geschüttet sind. Das Kraftwerk wurde fertiggestellt und die Inbetriebnahme der Aufbereitungsanlage macht Fortschritte.

Im Jahre 2010 wird auf Meadowbank eine liquidierbare Goldproduktion von ca. 300.000 Unzen erwartet. Dies reflektiert den budgetierten Umstand einer um drei Monate verlängerten Inbetriebnahme. Von 2011 bis 2014 wird eine jährliche durchschnittliche Goldproduktion von ca. 407.000 Unzen erwartet.

Es wird erwartet, dass die Betriebskosten pro Tonne auf Meadowbank im Jahre 2010 bei ca. 68 CAD liegen werden. Für den Zeitraum von 2011 bis 2014 werden Betriebskosten pro Tonne von durchschnittlich 65 CAD erwartet. Diese Betriebskosten sind höher als die früheren Schätzungen. Der Grund dafür sind die gestiegenen Arbeits- und Transportkosten.

Im Jahre 2010 werden auf Meadowbank Gesamtabbaukosten von ca. 460 USD pro Unze erwartet. Von 2011 bis 2014 werden Gesamtabbaukosten von durchschnittlich ca. 454 USD pro Unze erwartet, da die Gehalte in den späteren Lebensjahren der Mine niedriger sein werden.

Der folgende Link bietet detailliertere Daten der LaRonde-Mine, einschließlich Projektionen der Tonnage, Gehalte, Mühlenausbringung, liquidierbare Metallproduktion und Betriebskosten pro Tonne.
www.agnico-eagle.com/files/MeadowbankOperationsForecast2_Dec09.pdf

Zur Zeit wird eine Scoping-Studie durchgeführt, die eine Erhöhung der geplanten Produktionsrate auf Meadowbank von 8.500 Tonnen pro Tag auf ca. 10.000 Tonnen pro Tag in Betracht zieht. Diese zusätzliche Produktion würde anfänglich aus den schneller entwickelten Tagebauminen Goose Island und Portage stammen und eventuell aus dem Untertagebau am Südende der Lagerstätte via einer Zufahrtsrampe. Die Überprüfung der Studie wird für Mitte 2010 erwartet.

Die Aktionäre können die Dividenden mit einem Preisnachlass wieder in Aktien investieren

Laut des Plans des Unternehmens zur Wiederanlage der Dividenden besitzen die Aktionäre die Möglichkeit ihre Dividenden provisionsfrei wieder in Aktien der Agnico-Eagle zu 95% des durchschnittlichen Marktpreises zu investieren. Individuelle Aktionäre können zum selben Preis Aktien im Wert von bis zu 20.000 USD provisionsfrei kaufen. Die Aktionäre können vom Unternehmen Einzelheiten dieses Plans via Internet erhalten. Geben Sie bitte folgenden Link in Ihren Webbrowser ein.
www.agnico-eagle.com/files/DividendReinvestmentPlan.pdf

Über Agnico-Eagle

Agnico-Eagle ist ein seit langem etablierter kanadischer Goldproduzent mit Bergbau-Betrieben in der kanadischen Provinz Quebec, Finnland und Mexiko sowie Explorations- und Entwicklungsprojekten in Kanada, Finnland, Mexiko und den Vereinigten Staaten. Agnico-Eagles LaRonde-Mine ist Kanadas größte Goldlagerstätte. Das Unternehmen profitiert vollständig von höheren Goldpreisen, da es keine Vorausverkäufe seines Goldes durchführt. Agnico-Eagle zahlt seit 28 Jahren Dividenden.

Die ursprüngliche englische Pressemitteilung enthält weitere Angaben wie z.B. die Tabelle „Detailed Mineral Reserve and Resource Data“.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Agnico-Eagle Mines Ltd.
David Smith, VP, Investor Relations
Tel. +1 (416) 947-1212
Suite 400
145 King Street East
Toronto, Ontario, M5C 2Y7
Canada
Fax +1 (416) 367-4681
www.agnico-eagle.com

AXINO AG
investor & media relations
Königstraße 26, 70173 Stuttgart
Tel. +49 (711) 253592-30
Fax +49 (711) 253592-33
www.axino.de

Dies ist eine Übersetzung der ursprünglichen englischen Pressemitteilung. Nur die ursprüngliche englische Pressemitteilung ist verbindlich. Eine Haftung für die Richtigkeit der Übersetzung wird ausgeschlossen.

Dieser Artikel stammt von Minenportal.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.minenportal.de/artikel/8165--Agnico-Eagle-Mines-Ltd.-legt-die-jährlichen-Betriebsrichtlinien-vor-gibt-28.-Dividendausschüttung-bekannt-Informationen>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Minenportal.de 2007-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).